



Stimmen der Nacht

Oratorium für
Sprechstimmen,
Orgel und Tanz von
Hans Georg Bertram

Yolanda Bertolaso,
Ausdruckstanz
Rainer Kamp,
Orgel

Eintritt frei!

St.-Victor-Kirche
Hamm-Herringen
Pfingstsonntag,
15. Mai 2016, 20 Uhr

Die Pfingstnacht ist in diesem Jahr zum 7. Mal in Westfalen eine „Nacht der offenen Kirchen“. Die St.-Victor-Gemeinde Hamm-Herringen beteiligt sich daran mit einem außergewöhnlichen Programm.

Um 20 Uhr sind die „Stimmen der Nacht“ des Esslinger Kirchenmusikprofessors **Hans Georg Bertram** aus dem Jahre 2002 zu erleben. Der Komponist hat dazu empfindungsvolle Nachtgedichte von Grimmelshausen, Claudius, Hölderlin, Novalis, Eichendorff, Brentano und Wagner zusammengestellt. Im Mittelpunkt steht die „Durchwachte Nacht“ von Annette von Droste-Hülshoff. All diese Gedichte bringen den Abend und die Nacht in jeweils anderer Stimmung zum Ausdruck. Sie werden von den Pfarrerrinnen und Lektoren der Gemeinde vorgetragen.

Dazu hat der Komponist eine vielfältige Orgelmusik komponiert, die all diese Stimmungen der Nacht zum Klingen bringt. Zarte, träumerische Klangbilder sind ebenso wie die dramatische Wucht der „Stürmischen Zeit“ zu finden, bei der die Steinmann-Orgel mit all ihren 24 Registern zum Einsatz kommt. Heiter beschwingt kommt der „Nächtliche Reigen“ daher; „Dunkelfarben“ erinnert an die Abgründigkeit der Nacht. Von Zeit zu Zeit unterbricht ein Gedicht von Johann Wolfgang von Goethe den romantischen Fluss von Text und Musik.

Das Besondere an unserem Konzert ist die Verbindung mit dem Tanz. Prof. Dr. **Yolanda Bertolaso** lehrt als Musiktherapeutin in Münster und hat als Tänzerin große internationale Erfahrungen gesammelt. Auftritte in Wien, Prag, Madras, München oder Granada ebenso wie im Altenberger oder Aachener Dom zeugen von ihrer hohen künstlerischen Kompetenz. Sie hat zu der Musik von Hans Georg Bertram eine eigene Choreographie erstellt, die an diesem Abend ihre Premiere erlebt. Der große Chorraum der St.-Victor-Kirche gibt dabei die ideale Bühne für ihren spirituellen Ausdruckstanz. Der Herringer Kantor Rainer Kamp begleitet an der Orgel.

Der Eintritt zu diesem anregenden Abend ist frei. Im Anschluss lädt die Gemeinde gegen 21.15 Uhr zur Teilnahme an einem Taizé-Gottesdienst bei Kerzenlicht ein.

Hans Georg Bertram

(* 1936 in Gießen/Lahn) studierte Evangelische Kirchenmusik (Orgel bei Hans-Arnold Metzger) und Komposition bei Johann Nepomuk David an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. 1963 promovierte er als Schüler von Georg Reichert in Musikwissenschaft an der Universität Würzburg und war danach als Kantor und Organist in Gießen tätig. 1978 wurde er als Dozent für Orgelliteraturspiel, Orgelimprovisation und Musikgeschichte an die Hochschule für Kirchenmusik in Esslingen berufen und wirkte dort, seit 1988 als Professor, bis zu seiner Emeritierung Ende 1997. Von 1978 bis 2007/08 war Hans Georg Bertram als Organist an der Stadtkirche Esslingen tätig.

Sein Werkverzeichnis enthält Chor- und Orgelwerke, Kammermusik, Orchesterwerke (darunter zwei Sinfonien), Konzerte und Oratorien.

www.hans-georg-bertram.de

Mitwirkende

Yolanda Bertolaso, Ausdruckstanz

Rainer Kamp, Orgel

Sprecherinnen und Sprecher:

Horst Bender - Jürgen Plöger - Anette Stork - Barbara Daniel

Michael Walter - Mario Engemann - Heike Park

St.-Victor-Kirche Hamm-Herringen
Pfingstsonntag, 15. Mai 2016, 20 Uhr



**Lyrisches Konzert
für Sprechstimme und Orgel
(2001/2002)
von Hans Georg Bertram**

Die „Durchwachte Nacht“ von Annette von Droste-Hülshoff bildet den Mittelpunkt dieses lyrischen Konzertes. Empfindungsvolle Nachtgedichte von Grimmelshausen, Claudius, Hölderlin, Novalis, Eichendorff, Brentano und Wagner lassen den Abend und die Nacht in jeweils anderer Stimmung erleben.

Die dazu komponierte Orgelmusik bringt diese vielfältigen Stimmungen der Nacht zum Klingen.

Von Zeit zu Zeit unterbricht ein Gedicht von Johann Wolfgang von Goethe den romantischen Fluss von Text und Musik.

Das Besondere an unserem Konzert ist die Verbindung mit dem Tanz. Prof. Dr. **Yolanda Bertolaso** lehrt als Musiktherapeutin in Münster und hat als Tänzerin große internationale Erfahrungen gesammelt. Auftritte in Wien, Prag, Madras, München oder Granada ebenso wie im Altenberger oder Aachener Dom zeugen von ihrer hohen künstlerischen Kompetenz. Sie hat zu der Musik von Hans Georg Bertram eine eigene Choreographie erstellt, die an diesem Abend ihre Premiere erlebt.

Lyrik

Musik

Gebet ohne Worte

- Hölderlin: Abendphantasie
- Goethe: Der du von dem Himmel bist
- Eichendorff: Der Einsiedler

Silberperlen

- Matthias Claudius: Ein Wiegenlied bei Mondschein zu singen
- Goethe: Über allen Gipfeln ist Ruh
- Clemens Brentano: Sprich aus der Ferne

Stürmische Zeit

- Annette von Droste-Hülshoff: Durchwachte Nacht

Nächtlicher Reigen

- Novalis: Hymne an die Nacht
- Goethe: Über allen Gipfeln ist Ruh
- Christian Wagner: Tausend Male werd ich schlafen gehen

Dunkelfarben

- Hölderlin: An die Nachtigall
- Goethe: Der du von dem Himmel bist
- Christoffel von Grimmelshausen: Komm Trost der Nacht, o Nachtigall

Die Zeit steht still